

Allgemeine Informationen zum Forschungsprojekt „Values in democracy education – enhancing competencies and beliefs of teacher students through a joint study program (ValiDE)“ (2021-1-DE01-KA220-HED-000032247)



Allgemeine Informationen

Das Projekt „Values in democracy education – enhancing competencies and beliefs of teacher students through a joint study program (ValiDE)“ antwortet auf die Notwendigkeit, die Demokratieerziehung in der Grundschule auf der Ebene der Lehramtsausbildung von Grundschullehrern zu stärken. Es dient dazu, die Kompetenzen zukünftiger Lehrkräfte im Umgang mit sozialer, kultureller, religiöser und damit wertebezogener Vielfalt im Klassenzimmer zu stärken und gleichzeitig demokratische Werte zu fördern. Zu diesem Zweck arbeiten drei pädagogische Institute an Hochschulen in Deutschland, Polen und Norwegen und drei lokale Nichtregierungsorganisationen zusammen, um eine substanzielle und innovative, dauerhafte Kooperation zu schaffen.

In einem dreijährigen Durchführungszeitraum entwickelt das Fach Erziehungswissenschaft der Pädagogischen Hochschule Weingarten, Deutschland, gemeinsam mit der Universität Agder, Norwegen, und der Pädagogischen Universität Krakau einen Studentenkurs (Online-Kurs und ein dreiwöchiges Austauschprogramm), ein Handbuch mit Lern- und Lehrmaterial sowie die Untersuchung von Merkmalen spezifischer berufsbezogener Wertorientierungen von Studierenden mit Schwerpunkt auf Lehramtsstudenten. Inspiriert von der Idee der "Weltethik" (Stiftung Weltethos, Tübingen), angereichert mit Bildungskonzepten für Frieden und Menschenrechte (Arkivet, Norwegen) und ergänzt durch die Vision von Harmonie in einer demokratischen Gesellschaft (ProHarmonia, Polen) will das Programm die Kompetenzen der Studierenden zur Werteerziehung in der Grundschule durch einen mehrstufigen Ansatz gestalten. Dazu gehören auch Forschung und Qualitätssicherung der entwickelten Angebote.

Die Forschung basiert auf den Aspekten (1) Bedeutung von Wertorientierungen für die Werteerziehung in der Grundschule, (2) Qualitätssicherung der Workshops (Studentenaustauschprogramm und Online-Workshop) sowie der in den Workshops entwickelten Materialien für die Unterrichtsplanung, Lern- und Lehrmaterialien und Kriterien, (3) Identifizierung von Schlüsselwörtern für Werte in der Demokratieerziehung zur

Entwicklung von Material, das für die Werteerziehung in der Demokratieerziehung verwendet werden kann.

1. Verarbeitungstätigkeiten

Sollten Sie sich für eine Teilnahme entscheiden, beachten Sie bitte, dass wir die Teilnehmergruppen wie folgt unterscheiden:

- (1) Teilnehmenden an ValiDE-Veranstaltungen (Treffen, Workshops, Multiplikatorenveranstaltungen).
- (2) Lehramtsstudierende vorrangig an deutschen Hochschulen, die an Online-Umfragen zu „Wertorientierungen von Lehramtsstudierenden“ teilnehmen.
- (3) Studierende der Pädagogischen Hochschule Weingarten (Deutschland), Studierende der Universität Agder (Norwegen) und Studierende der Pädagogischen Universität Krakau (Polen), die am ValiDE-Studentenaustauschprogramm teilnehmen.

Im Rahmen des Forschungsprojekts werden die folgenden Verarbeitungstätigkeiten durchgeführt (die Nummerierung bezieht sich auf die o.g. Teilnehmergruppen):

Teilnehmerlisten und Fotos

(1) Die Teilnehmenden von ValiDE-Veranstaltungen müssen aufgrund der Erasmus+-Anforderungen eine Teilnehmerliste unterschreiben. Auf dieser Liste vermerken Teilnehmende zusätzlich das Einverständnis zur Verwendung der Fotos mit ja oder nein. Für jede Veranstaltung wird eine eigene Liste erstellt. Es gibt keine allgemeine Genehmigung für alle ValiDE-Veranstaltungen. Ausführliche Informationen zur Verwendung der Fotos finden Sie im nachfolgenden Kapitel.

ValiDE Forschungsaktivitäten

Die ValiDE-Begleitforschung zielt darauf ab, empirische Daten darüber zu gewinnen, wie zukünftige Lehrer über demokratische Werte und ihre Rolle als Erzieher in diesem Bereich denken und fühlen. Zudem soll ein empirisches Instrument entwickelt werden, um den ValiDE-Studierenden-Kurs in diesem Projekt und andere Lehrerbildungsprogramme mit Schwerpunkt auf der Werteerziehung zu evaluieren. Die Studie klärt die Gründe und Konzepte hinter der Entwicklung von Werthaltungen in der Ausbildung angehender Lehrkräfte und entwirft ein Instrument, das in verschiedenen Bildungskontexten leicht eingesetzt werden kann.

Allgemeine Informationen über das Forschungsprojekt "ValiDE" (2021-1-DE01-KA220-HED-000032247) an der Pädagogischen Hochschule Weingarten

Der Fragebogen wurde auf der Grundlage bestehender Instrumente entwickelt und in die Amtssprachen der Partner übersetzt. Die Datenanalyse wird an jeder Universität durchgeführt und die ins Englische übersetzten qualitativen Daten werden anhand eines von der Pädagogischen Hochschule Weingarten entwickelten Systems kategorisiert. Bei unseren Forschungsaktivitäten unterscheiden wir zwischen zwei Gruppen von Teilnehmern: Studierende, die nicht am ValiDE-Austauschprogramm teilnehmen, und Studierende, die am ValiDE-Austauschprogramm teilnehmen. Die Fragebögen im Rahmen des ValiDE-Austauschprogramms werden in englischer Sprache erstellt.

(2) Um die Daten einer Kontrollgruppe nutzen zu können, bieten wir Lehramtsstudenten von hauptsächlich deutschen Universitäten an, an Online-Umfragen darüber teilzunehmen, wie zukünftige Lehrer über demokratische Werte und ihre Rolle als Erzieher in diesem Bereich denken und fühlen, z.B. die Befragung zu „Wertorientierungen von Lehramtsstudierenden“.

Die Teilnehmenden an Umfragen zu „Wertorientierungen von Lehramtsstudierenden“ werden per E-Mail und über soziale Medien über die Umfrage und allgemeine Informationen zum Datenschutz und zur Datenverarbeitung informiert. Mit dem Anklicken des Links zur Umfrage erklären sich die Teilnehmer damit einverstanden, dass die IP-Adresse oder andere Browser-Log-Daten erhoben werden. Aus diesem Grund wird im E-Mail-Text/Social-Media-Post ein Hinweis auf die allgemeinen Informationen und ein Einwilligungstext in Großbuchstaben für diese Daten eingefügt.

(3) Studierende der Pädagogischen Hochschule Weingarten (Deutschland), Studierende der Universität Agder (Norwegen) und Studierende der Pädagogischen Universität Krakau (Polen) haben die Möglichkeit, am ValiDE-Studentenaustauschprogramm teilzunehmen, um ihre Kompetenzen zu fördern.

Das Projekt ValiDE wird über Erasmus+ kofinanziert. Das ValiDE-Austauschprogramm dient der Erprobung der entwickelten Programme (Online-Kurs, verschiedene Lernsettings) und Materialien. Die während dieses Zeitraums durchgeführte Begleitforschung ist Teil des ValiDE-Austauschprogramms. Das Projekt ValiDE organisiert für die Teilnehmenden ein dreiwöchiges Programm und übernimmt - soweit über das Förderbudget möglich - die entstehenden Kosten für Transport, Unterkunft und Verpflegung fast vollständig für die Teilnahme an den Workshops. Mit der Anmeldung erklären sie sich mit der Bereitstellung der Daten einverstanden.

Allgemeine Informationen über das Forschungsprojekt "ValiDE" (2021-1-DE01-KA220-HED-000032247) an der Pädagogischen Hochschule Weingarten

Für die Organisation und Durchführung des ValiDE-Studierendenaustauschprogramms (ValiDE student exchange program) tauschen die Partnerorganisationen notwendige Verwaltungsdaten aus. Die Studierenden der drei Hochschulen bleiben für die gesamte Dauer des ValiDE-Austauschprogramms an ihrer jeweiligen Hochschule immatrikuliert und sind Gäste der anderen Institutionen. Die ValiDE-Partnerorganisationen erhalten Zugriff auf die Bilddaten der im Rahmen von ValiDE durchgeführten Events und der in den Workshops erstellten Lehr-Lern-Materialien. Forschungsdaten werden nur in anonymisierter Form miteinander geteilt.

Durch die Anmeldung und Teilnahme am ValiDE student exchange program gehen die Studierenden mit dem Projekt ValiDE einen Vertrag ein. Die Studierenden verpflichten sich dabei, an der Begleitevaluation zur Qualitätssicherung und zur Weiterentwicklung des Austauschprogramms, des Online Kurses und der Materialien in Form von Online-Umfragen teilzunehmen. Darüber hinaus entwickeln die Studierenden Open Educational Ressourcen, die im Rahmen von ValiDE weiterverarbeitet und der Community of Practice zur Verfügung gestellt werden. Bei allen anderen Umfragen und Fotos ist die Bereitstellung von Daten für Forschungs- und Evaluierungszwecke freiwillig.

Im Rahmen des Forschungsprojekts werden die folgenden Verarbeitungsaktivitäten durchgeführt:

- (1) Die Online-Befragungen zu „Wertorientierungen von Lehramtsstudierenden“ ermitteln mit Hilfe eines standardisierten Fragebogens die Ausprägungen bestimmter berufsbezogener Wertorientierungen (Offenheit, Fürsorge, Wahrhaftigkeit, Gerechtigkeit, Verantwortung) von Lehramtsstudierenden.
- (2) ValiDE entwickelt ein empirisches Instrument zur Evaluierung des Studiengangs in diesem Projekt und anderer Lehrerausbildungsprogramme mit Schwerpunkt auf der Werteerziehung. Die Studie klärt die Gründe und Konzepte hinter der Entwicklung von Werthaltungen in der Lehrererstausbildung und entwirft ein Instrument, das in verschiedenen Bildungskontexten leicht eingesetzt werden kann. Um empirische Daten darüber zu gewinnen, wie angehende Lehrer über demokratische Werte und ihre Rolle als Erzieher in diesem Bereich denken und fühlen, umfasst die ValiDE-Studie einen Online-Fragebogen, der den teilnehmenden Lehramtsstudenten und einer Kontrollgruppe an den drei beteiligten Universitäten vorgelegt wird. Der Online-Fragebogen besteht aus mehreren Teilen:

Allgemeine Informationen über das Forschungsprojekt "ValidE" (2021-1-DE01-KA220-HED-000032247) an der Pädagogischen Hochschule Weingarten

- a. Eine Online-Selbsteinschätzung (mittels eines standardisierten quantitativen Fragebogens) zu grundlegenden Lehrkompetenzen (basierend auf den Kompetenzen, die durch den Schüleraustausch entwickelt werden sollen) dokumentiert die Wirkung des dreiwöchigen ValidE-Austauschprogramms. Die am Programm teilnehmenden Studierenden werden zu Beginn und nach Ende des Programms befragt. Die Daten aus dieser Umfrage werden zur Qualitätssicherung der Workshops verwendet, die die Schüler während des Austauschprogramms absolvieren. Die Befragung wird über Online-Selbsteinschätzungen mit Hilfe der EvaSys-Onlinebefragung durchgeführt. Für die Bereitstellung der Daten für die wissenschaftliche Datenverarbeitung im Rahmen des ValidE-Projekts stellen die Studierenden diese Selbsteinschätzung in EvaSys zur Zusammenführung mit einem Code zur Verfügung, der keine Rückschlüsse auf die Identität der Personen zulässt. Beschreibung des Codes siehe unten.
 - b. Um zu erfassen, mit welchen demokratischen Werten sich Lehramtsstudierende im Rahmen der Demokratieerziehung, insbesondere in Bezug auf die Grundschule, auseinandersetzen, dokumentieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Austauschprogramms ihre Reflexionen in Form von Szenarioreflexionen (basierend auf dem Lehrerreflexionsinstrument) und einem Logbuch (Reflexion über den Lernprozess während des Austauschprogramms) als Weblog. Damit die Daten für die wissenschaftliche Datenverarbeitung im Projekt ValidE zur Verfügung stehen, werden diese Texte in EvaSys kopiert und mit einem Code zum Zusammenführen versehen, der keine Rückschlüsse auf die Identität der Personen zulässt. Beschreibung des Codes siehe unten.
- (3) Während der von ValidE organisierten Veranstaltungen (Workshops, Multiplikatorenveranstaltungen usw.) werden Fotos für Marketing- und Verbreitungszwecke gemacht.

Die Dokumentation und Veröffentlichung der Forschungsergebnisse erfolgt ausschließlich in anonymisierter Form, ohne Sie namentlich zu nennen und ohne Angaben zu machen, die einen Rückschluss auf Ihre Person zulassen. Die Ergebnisse werden immer nur in aufbereiteter, aggregierter Form dargestellt.

2. Umgang mit Daten im Forschungsprojekt

Jeder Fragebogen wird separat erstellt und bearbeitet. Aus diesem Grund wird der Pseudonymisierungscode für die Zuordnung zum Datensatz während der Widerrufsfrist für die Umfrage „Wertorientierungen von Lehramtsstudierenden“ benötigt. Sie ist die temporäre Teilnehmer-ID. Diese ID wird getrennt von den Daten aufbewahrt. Die Paarung Ihrer Teilnehmer-ID und Ihrer Daten wird in einer separaten Liste dokumentiert.

Die Zusammenführung der Fragebögen des Austauschprogramms erfolgt über den generierten Code, der als Teilnehmer-ID erscheint. Die Angaben in der Teilnehmer-ID müssen nicht wahr sein, sondern sollen nur sicherstellen, dass der Teilnehmer für jeden Datensatz die gleiche Pseudonymisierung verwendet, damit die Daten zusammengeführt werden können. Der generierte Code wird auch benötigt, wenn der Nutzung der Daten innerhalb der Widerrufsfrist widersprochen wird, um sie aus dem Datensatz zu löschen. Nach Ablauf der Widerrufsfrist werden die Daten nur noch anonymisiert verwendet. Eine spätere Zuordnung zu den Pseudonymen ist nicht möglich, da diese gelöscht werden. Ab diesem Zeitpunkt enthalten die für dieses Projekt erhobenen Forschungsdaten keine Daten mehr, die direkt auf Sie zurückgeführt werden können.

Bei der Datenerhebung werden demokratische Werte gesammelt und über alle Datensätze hinweg auf ihre Häufigkeit hin analysiert. Bei diesen Daten handelt es sich um besondere Kategorien personenbezogener Daten im Sinne des Datenschutzgesetzes. Die Aufbereitung der Daten erfolgt über Schlagworte, die quantitativ-statistisch gemessen werden. In wissenschaftlichen Zeitschriften etc. veröffentlichte Forschungsergebnisse werden so dargestellt, dass die Daten nicht auf einzelne Teilnehmer zurückgeführt werden können.

Der Pseudonymisierungscode wird mit den folgenden Informationen generiert. "Bitte generieren Sie einen 5-stelligen Code, der als Pseudonym für Ihre Daten fungiert, um Ihren Namen und damit Ihre wahre Identität zu ersetzen. Verwenden Sie folgende Angaben: Ziffer 1: erster Buchstabe Ihres Geburtsortes, Ziffern 2+3: die beiden Ziffern Ihres Geburtstages (z.B. 21 oder 04), Ziffer 4: erster Buchstabe des Vornamens Ihrer Mutter, Ziffer 5: letzte Ziffer Ihrer Postleitzahl." Sie können auch andere Angaben für die 5 Ziffern verwenden, müssen dann aber den Code selbst aufschreiben, damit Sie ihn gegebenenfalls rekonstruieren können.

Allgemeine Informationen über das Forschungsprojekt "ValiDE" (2021-1-DE01-KA220-HED-000032247) an der Pädagogischen Hochschule Weingarten

Während der von ValiDE organisierten Veranstaltungen (Workshops und Multiplikatorenveranstaltungen etc.) werden Fotos für Marketing- und Verbreitungsaktivitäten gemacht. Diese werden im Interesse der Förderorganisation veröffentlicht, z.B. auf öffentlichen Plattformen der EU und auf der ValiDE-Website. Darüber hinaus werden Flyer und Kurzvideos produziert, um für ValiDE zu werben oder um bei wissenschaftlichen Konferenzen oder Netzwerkaktivitäten Einblicke in die Arbeit von ValiDE zu geben.

Die Zusammenführung der Daten erfolgt durch die für die Evaluation zuständigen Mitarbeiter der Pädagogischen Hochschule Weingarten als Projektverantwortliche. Die Zusammenführung der Daten erfolgt innerhalb eines Monats nach Abschluss der jeweiligen Erhebung. Nach der Zusammenführung der Daten werden sie den anderen Projektmitarbeitern in anonymisierter Form zur Auswertung zur Verfügung gestellt. Die Rohdaten werden nach der Anonymisierung gelöscht. Aus diesem Grund wird eine Widerrufsmöglichkeit von einem Monat nach der letzten Teilnahmemöglichkeit eingeräumt.

3. Lösungsfristen und Widerrufsfrist

Für die Umfragen wird eine Widerrufsfrist von 14 Tagen eingeräumt. Nach der Datenerhebung werden die Rohdaten innerhalb von 14 Tagen zusammengeführt und anonymisiert. Die IDs für die Datensätze werden getrennt von den Daten aufbewahrt. Nach der Zusammenführung werden die Rohdaten für die Dauer der Widerrufsfrist aufbewahrt. Sie werden 1 Monat nach Beendigung der Erhebung gelöscht. Während der Projektlaufzeit werden die anonymisierten Datensätze den Partneruniversitäten zur wissenschaftlichen Nutzung und allen Projektpartnern zur Einsicht zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus werden die drei Partneruniversitäten den Studenten ermöglichen, ihre Abschlussarbeiten im Projekt zu schreiben. Zu diesem Zweck werden den Studenten anonymisierte Datensätze zur Verfügung gestellt. Anonymisierte Datensätze werden für einen Zeitraum von 10 Jahren archiviert und für eine spätere wissenschaftliche Nutzung, auch durch Dritte, zur Verfügung gestellt.